

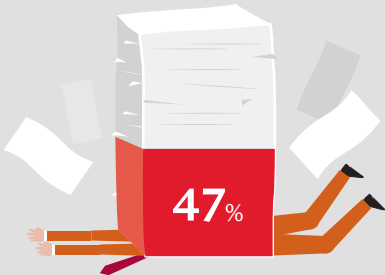
Ungenügend informiert und schlecht vorbereitet



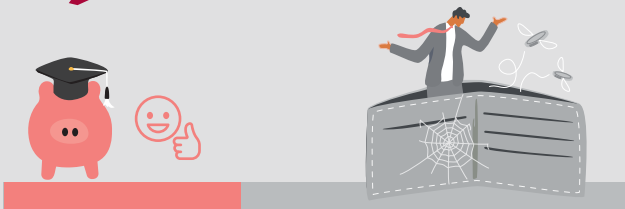
der Menschen in der Schweiz finden es immer schwieriger, die richtigen Vorsorge- und Finanzentscheidungen zu treffen



fühlen sich finanziell nicht auf unerwartete Wendungen im Leben vorbereitet



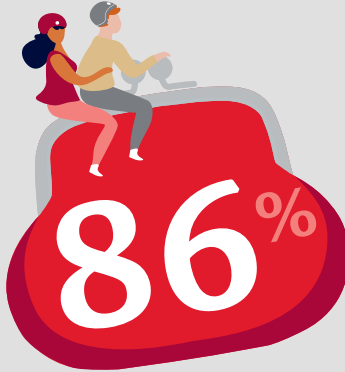
haben den Eindruck, dass die zu treffenden Entscheidungen zu Finanz- und Vorsorgeangelegenheiten immer mehr werden



Nur 38 % fühlen sich wirklich gut über Finanzthemen informiert

Grosse Mehrheit glaubt an finanzielle Selbstbestimmung

fühlen sich für den Erfolg oder Misserfolg ihrer finanziellen Vorsorge selbst verantwortlich



der Menschen in der Schweiz empfinden ein elementares Bedürfnis, in Finanzfragen selbstbestimmt entscheiden zu können



sind überzeugt, dass finanzielle Selbstbestimmung und Unabhängigkeit für sie persönlich ein realistisches Ziel sind

63 % haben klare finanzielle Ziele und jede bzw. jeder Zweite (48%) plant in den kommenden zwölf Monaten eine Entscheidung mit grösseren finanziellen Auswirkungen



Jobwechsel



Längere Reise



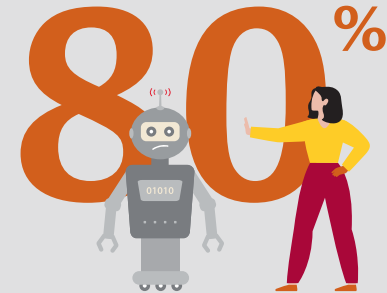
Hauskauf

Persönliche Beratung gewünscht



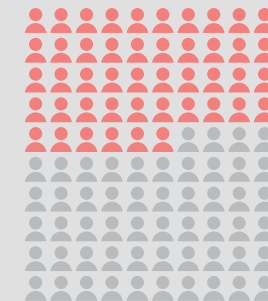
sagen, Beratung ist wichtig

Bei den Jüngsten (Gen Z und Millennials) sind dies sogar noch mehr: 76 %



finden bei einem wichtigen Vertragsabschluss die Interaktion mit einem "richtigen" Menschen unabdingbar

86 % haben grosses Vertrauen in ihren Berater ...



... aber knapp die Hälfte (46%) hat (noch) keinen festen Berater bei ihrer Bank oder Versicherung, der/die sie bei Entscheidungen unterstützt